

<b>Antwort auf Anfragen</b>	Geschäftsbereich	Kultur, Bildung & Sport
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 209 - Sport- und Bäderamt
	Bearbeiter/in	Bernd Bever
	Telefon (0202)	563 6828
	Fax (0202)	563 8057
	E-Mail	bernd.bever@stadt.wuppertal.de
	Datum:	14.12.2012
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0950/12/1-A</b> öffentlich
Sitzung am Gremium		Beschlussqualität
<b>17.12.2012 Rat der Stadt Wuppertal</b>		<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>Große Anfrage: Betriebskosten des Bürgerbades in Vohwinkel</b>		

#### **Grund der Vorlage**

Große Anfrage der Wählergemeinschaft für Wuppertal (WfW) zu den Betriebskosten des Bürgerbades in Vohwinkel – zur Sitzung des Rates am 17.12. 2012 (Drucks. Nr. VO/0950/12)

#### **Beschlussvorschlag**

Die Antwort der Verwaltung auf die Große Anfrage der WfW-Fraktion zu den Betriebskosten des Bürgerbades in Vohwinkel wird ohne Beschluss entgegen genommen.

#### **Einverständnisse**

entfällt

#### **Unterschrift**

Nocke

#### **Begründung**

Die Verwaltung beantwortet die Große Anfrage der WfW zu den Betriebskosten des Bürgerbades in Vohwinkel wie folgt:

**Frage 1: Wie setzten sich die aktuellen, jährlichen Betriebskosten in Höhe von 120.000 € im Einzelnen zusammen?**

**Antwort:** Bei den thematisierten 120.000 € handelt es sich nicht um die jährlichen Betriebskosten, sondern lediglich um den Betrag, den der Förderverein nicht aufbringen kann. Die Betriebskosten setzen sich (voraussichtlich) wie folgt zusammen:

- 25.563,45€ - Grundabgaben
- 14.456,12€ - Beitrag Wupperverband
- 23.690,85€ - Frischwasser (bis Oktober 2012)
- 111.110,24€ - Gas (bis Oktober 2012)
- 4.289,56€ - Strom ( bis Oktober 2012)
- 30.000,00 € - Energiekosten November/ Dezember geschätzt)
- 500,00 € - Schornsteinefegergebühr, Energieerfassung etc.

Insgesamt rd. 210.000 € / jährlich inkl. MwSt

**Frage 2: Was würde die energetische Sanierung des Bades kosten und wie hoch würden anschließend die Energiekosten sein?**

**Antwort:** Es gibt für das Hallenbad Vohwinkel eine Schadensaufnahme und aus anderen Bädersanierungen (GHBad Langerfeld, GHBad Cronenberg, Hallenbad Roettgen, Schwimmpool) Erfahrungswerte für eine Sanierung. Hiernach geht das GMW von Kosten in einer Größenordnung von mindestens rd. 5 MIO € aus. Man kann auch nicht unterscheiden zwischen einer „normalen“ und einer energetischen Sanierung, weil energetische Maßnahmen immer integraler Bestandteil einer Sanierung sind. Eine konkrete Sanierungsplanung mit entsprechender Kostenschätzung ist nach der Schließungsverfügung durch den Rat nicht mehr erfolgt.

Da die Energiekosten sehr deutlich von Art und Umfang der Sanierung abhängig sind und in den letzten Jahren regelmäßige Kostensteigerungen im Energiekostensektor stattgefunden haben, ist eine seriöse Prognose zu Kostenentwicklungen in diesem Bereich nicht möglich.